

Bauen / UR: Sattelmotorfahrzeug kollidiert mit einem Signalanhänger im Seelisbergtunnel

Lw-Zusammenstoß in Seelisbergtunnel - Meldung: Kapo Uri

Am Montagnachmittag, 26. Februar, ca. 1650 Uhr, fuhr ein Sattelmotorfahrzeug mit italienischen Kontrollschildern im Seelisbergtunnel auf der Autobahn A2 **Richtung Süden**.

Aus zurzeit unbekanntem Gründen stieß dieses Fahrzeug ca. **in der Mitte des Tunnels** auf Urner Hoheitsgebiet mit einem Signalanhänger, welcher vor einer Baustelle stand, zusammen.

Das Sattelmotorfahrzeug wurde nach der Kollision mit dem Signalanhänger abgetrieben, kollidierte mit der Tunnelwand und verkeilte sich anschließend mit der Tunnelwand und einer Baumaschine.

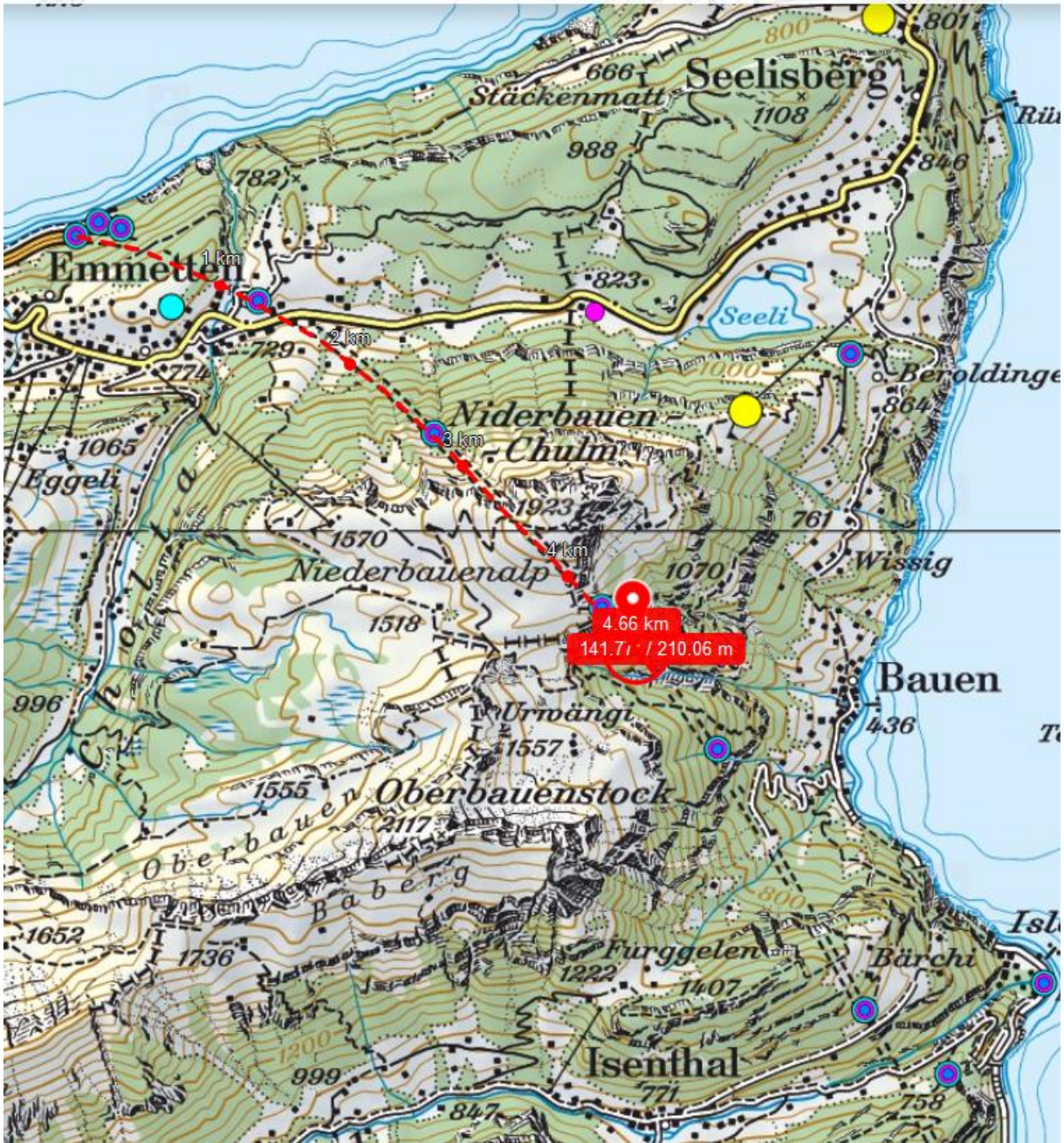
Der Fahrer erlitt leichte Schürfwunden. Auf der Baustelle hielten sich zurzeit des Unfalles keine Bauarbeiter auf. Der Sachschaden am Sattelmotorfahrzeug, am Signalanhänger, an der Baumaschine und an den Tunnelementen beträgt rund 500 000 Franken.

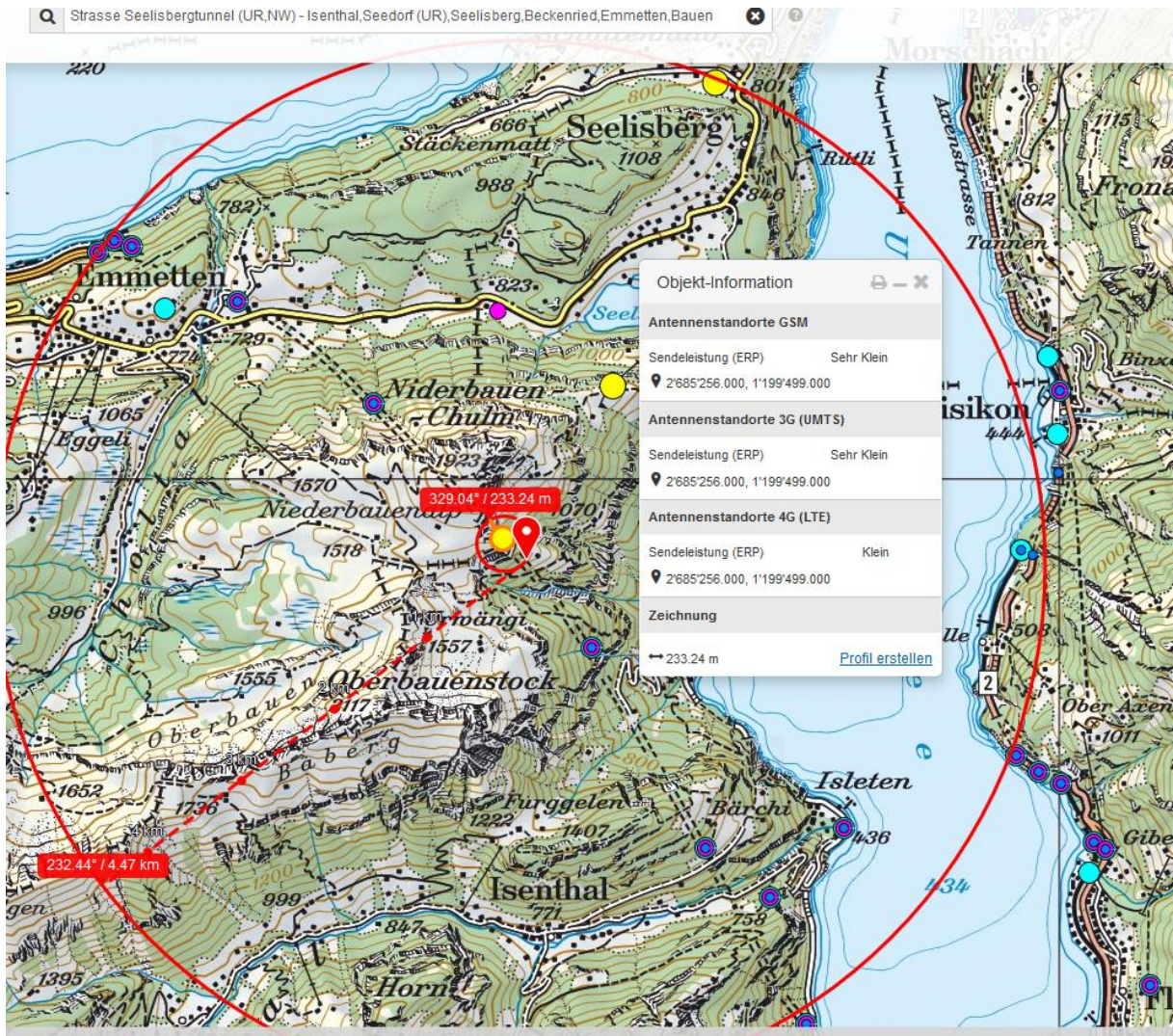
Der Seelisbergtunnel Richtung Süden mußte sofort für unbestimmte Zeit für jeglichen Verkehr gesperrt werden.

Der Schwerverkehr wurde in den Warteräumen von Nidwalden und Luzern angehalten.

Der Personenwagenverkehr wurde via Luzern - Axenstrasse umgeleitet. Ab 1915 Uhr wurde sämtlicher Verkehr (Personenwagen und Schwerverkehr) via Oströhre des Seelisbergtunnels abgewickelt.

D.h., die Oströhre wird bis die Unfallstelle geräumt ist im Gegenverkehr betrieben.





Tunnellänge 9.292 m Senderposition ca. 4.350 m ab Nordportal, somit ca. 230 m nach Passage der Sender Nahe der Tunnelmitte erfolgte die Kollision.





Lw-Zusammenstoß in Seelisbergtunnel - Meldung: Kapo Uri



Lkw-Unfall im Seelisberg-Tunnel - Tunnel auf unbestimmte Zeit gesperrt